



Jahresbericht 2014 / 2015

Motto der Sammlung:

Schon eine kleine Hilfe bewirkt viel.
Spenden Sie für Menschen in Not.

Jahresbericht Winterhilfe Nidwalden

Auflage 200 Expl.

Zweck der Winterhilfe Nidwalden gemäss Art. 2 der Statuten

Die Winterhilfe Nidwalden hilft in erster Linie mit finanziellen Zuwendungen und Sachleistungen Notsituationen von Einwohnern im Kanton Nidwalden zu überbrücken. Daneben vermittelt sie Familien und Einzelpersonen Informationen über weitergehende Hilfsmöglichkeiten sowie Beratung und Begleitung und fördert Projekte, welche das Entstehen von Notlagen verhindern helfen, bzw. zu deren Behebung beitragen.

2 INHALT

- 3 Wort der Präsidentin
- 4 Vorstand
- 5-7 Leistungsbericht 2014 / 2015
- 8-9 Bericht der Geschäftsstelle
- 10 Ehrungen
- 11 Neue Leitung Geschäftsstelle
- 12 Adressen



Schon eine kleine Hilfe bewirkt viel

Wer in einer Notlage steckt, leidet. Ob die Ursache der Schwierigkeiten im Beruf, finanzielle Sorgen oder gesundheitliche Probleme sind, eine Krise zu überwinden kostet Kraft. Nicht jedermann kann diese alleine aufbringen. Durch den Beitrag der Winterhilfe kann die Not gelindert und viel Leid erspart werden.

Die Winterhilfe überbrückt gezielt finanzielle Notlagen, damit die Menschen in Not sich anschliessend aus eigener Kraft helfen können. Unterstützt werden Alleinstehende und Familien, Alt und Jung, die in Nidwalden und nahe am sozialen Existenzminimum leben.

Damit wir Hilfe leisten können, sind wir auf unsere Spenderinnen und Spender angewiesen, die es mit ihren grösseren oder kleineren Beiträgen erst ermöglichen, dass die Winterhilfe Nidwalden ihre zentrale Aufgabe wahrnehmen kann, nämlich Hilfe anbieten, damit es die Menschen am Rand der Gesellschaft etwas besser haben und zuversichtlicher in die Zukunft blicken können. In diesem Sinne bedanke ich mich im Namen der Winterhilfe Nidwalden und der unterstützten Personen sehr herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern.

Viele Jahre durften wir auf den grossen Einsatz unserer Geschäftsstellenleiterin Lisbeth Nöpflin zählen. Ihr gebührt unser herzliches Dankeschön für ihre gute Arbeit sowie die grosse Unterstützung des Vorstands und der Ortskomitees. Wir wünschen ihr für die Zukunft alles Gute. Gleichzeitig heissen wir ihre Nachfolgerin Lisa Langendorf herzlich willkommen.

Lisbeth Gabriel, Präsidentin

Wolfenschiessen, 21.10.2015

4 VORSTAND

Präsidentin
Vizepräsidentin
Kassierin
Aktuarin
Vorstand
Geschäftsleitung

Lisbeth Gabriel-Blättler, Wolfenschiessen
Marlis Odermatt, Ennetmoos
Margrit Barmettler, Stans
Verena Bertolosi, Wolfenschiessen
Dagobert Odermatt, Hergiswil
Lisa Langendorf, Stans



vlnr. Marlis Odermatt, Verena Bertolosi, Margrit Barmettler, Lisbeth Gabriel, Dagobert Odermatt

Am 21. Oktober trafen sich die Teilnehmer und Gäste zur Mitgliederversammlung in Ennetmoos. Präsidentin Lisbeth Gabriel blickte nochmals zurück auf ein ereignisreiches Jahr. An fünf ordentlichen Sitzungen wurden die laufenden Geschäfte behandelt. Nebst verschiedenen Projekten und grösseren Unterstützungsgesuchen hat sich der Vorstand intensiv und erfolgreich mit der Nachfolgeregelung der Geschäftsleitung auseinander gesetzt. Die statutarischen Geschäfte wurden alle gutgeheissen. Die Versammlung bestätigte die Wahl der Präsidentin für weitere zwei Jahre. Revisor Franz Odermatt ebenfalls stellte sich für weitere zwei Jahre zur Verfügung. Präsidentin Lisbeth Gabriel sprach den besten Dank aus und die Versammlung unterstrich dies mit einem kräftigen Applaus.

Auf ein weiteres sehr erfolgreiches Spendenjahr konnte die Finanzverantwortliche Margrit Barmettler zurückblicken. Sinnbildlich legte sie ein Holzstück auf eine „Beige“ und sagte: „Wir konnten nochmals ein „Scheytli“ drauflegen. Das Feuer in Nidwalden brennt grossartig - es strahlt viel Wärme und Helligkeit aus“. Die Spendeneinnahmen in Nidwalden konnten gegenüber dem Vorjahr nochmals gesteigert werden.

Die detaillierten Zahlen sind im nachfolgenden Leistungsbericht ersichtlich. Das hervorragende Sammelergebnis konnte nur dank dem grossen Engagement der Ortskomitees erzielt werden. Ein ganz grosses Dankeschön für diese grossartig geleistete Arbeit.

Beschreibung der Hilfstätigkeiten

Die Kantonalorganisation erbringt ihre Hilfeleistungen nach den Grundsätzen und Richtlinien des Zentralverbandes.

1. Einzelfallhilfen

Im Berichtsjahr sind total 288 Unterstützungsgesuche eingegangen. 24 Gesuche weniger wie im Vorjahr. Vier Gesuche mussten mangels ausreichendem Nachweis der Notsituation abgelehnt werden. 128 Anträge wurden durch die Gesuchstellerinnen und -steller direkt eingereicht und 160 Begehren wurden von Institutionen gestellt.

Die für rund CHF 232'000.00 (im Vorjahr CHF 215'110.00) erbrachten Einzelfallhilfen teilten sich auf folgende Leistungskategorien auf:

	Berichtsjahr		Vorjahr	
	Fälle	prozentual	Fälle	prozentual
Einkaufsgutscheine	93	33 %	90	29 %
Bekleidung	24	8 %	30	10 %
Gesundheitskosten	52	18 %	73	23 %
Wohnkosten	44	16 %	50	16 %
Aus- und Weiterbildung	9	3 %	15	5 %
Kinderkosten	48	17 %	39	13 %
Ferien und Freizeitaktivitäten	8	3 %	2	0 %
Sonstige Unterstützungen	<u>6</u>	<u>2 %</u>	<u>11</u>	<u>4 %</u>
Anzahl Einzelfallhilfe	<u>284</u>	<u>100 %</u>	<u>310</u>	<u>100 %</u>

Folgende Personengruppen wurden unterstützt:

	Berichtsjahr		Vorjahr	
	Fälle	prozentual	Fälle	prozentual
Einzelpersonen	113	40 %	126	41 %
Kinderlose Paare (inkl. Konkubinat)	13	5 %	3	1 %
Familien mit Kindern	83	29 %	90	29 %
Eielfternfamilien mit Kindern	<u>75</u>	<u>26 %</u>	<u>91</u>	<u>29 %</u>
Anzahl Personengruppen	<u>284</u>	<u>100 %</u>	<u>310</u>	<u>100 %</u>

In den aufgeführten Haushaltungen lebten insgesamt 698 Personen, davon 245 Frauen, 162 Männer und 291 Kinder (im Vorjahr 756 Personen). Rund 54 % der Empfänger/innen beziehen Renten, wie IV, EL, ALV, AHV oder sind von der öffentlichen Sozialfürsorge abhängig. 1 % mehr als im Vorjahr.

6 LEISTUNGSBERICHT 2014 / 2015

Die Ursachen der Notlagen waren vielfältig und zeigen folgendes Bild:

	Berichtsjahr		Vorjahr	
	Fälle	prozentual	Fälle	prozentual
Krankheit	66	24 %	70	23 %
Working Poor (geringes Einkommen)	122	43 %	119	38 %
Arbeitslosigkeit	21	7 %	19	6 %
Alleinerziehende	38	13 %	59	19 %
Ungenügendes Alterseinkommen	37	13 %	43	14 %
Andere	<u>0</u>	<u>0 %</u>	<u>0</u>	<u>0 %</u>
Anzahl Ursachen	<u>284</u>	<u>100 %</u>	<u>310</u>	<u>100 %</u>

In diesem Geschäftsjahr waren die Working Poor Familien mit Abstand die grösste Gruppe, gefolgt von den Menschen mit psychischen Problemen, Unfall, Krankheit und den Alleinerziehenden. Gleich wie im Vorjahr.

2. Beiträge an andere Projekte und Institutionen

Die Ortskomitees und die Winterhilfe Nidwalden förderten Projekte und Institutionen im Umfang von Fr. 30'998.95 (im Vorjahr Fr. 25'800.55). Die Projekte und Empfänger teilten sich wie folgt auf:

	Berichtsjahr CHF
Teigwaren- und Käse-Aktion	8'503.00
Beitrag zäme-cho, Kinderfest	2'000.00
Beitrag familienergänzende Kinderbetreuung- Kinderstube	2'000.00
Beitrag Spielgruppe Zwärgehuis & Waldspielgruppe	4'000.00
Beitrag an Weihnachtsgeschenke für Senioren im Altersheim	733.80
Beitrag "Freude Batzen" Wohnheim Mettenweg und Nägeligasse	2'000.00
Beitrag für Weihnachtsgeschenke für Senioren	500.00
Beitrag Chiläforum	800.00
Beitrag Skilager Dallenwil	200.00
Beitrag dargebotene Hand, Kultur Legi Zentralschweiz	675.00
Beitrag an Begleitgruppe von schwerkranken und sterbenden Menschen	300.00
Beitrag an Spielgruppe Milchzahn	1'000.00
Beitrag Skilager Bannalp	2'000.00
Beitrag Mutter & Kind und Pension Rosenchalet	<u>6'287.15</u>
Total	<u>30'998.95</u>

Übersicht Rechnungsdaten

Die Rechnungsdaten zeigen im Vergleich zum Vorjahr folgende Struktur:

	Berichtsjahr		Vorjahr	
	CHF	Prozent	CHF	Prozent
Total Ertrag	317'309	100 %	285'670	100 %
Aufwand für Hilfeleistungen	-262'984	-82.9 %	- 240'911	-84.3 %
Geschäftsstelle	-14'132	-4.5 %	- 16'039	-5.6 %
Sammelaufwand	-8'297	-2.6 %	- 7'092	-2.5 %
Übriger Betriebsaufwand	-12'847	-4.0 %	- 11'056	-3.9 %
Total Aufwand	-298'260	-94.0 %	-275'098	- 89.8 %
Betriebsergebnis vor Finanzerfolg, Fonds-und Kapitalveränderungen	19'049	6.0 %	10'572	3.7 %

Freiwilligenarbeit

Nicht entschädigte Mitarbeitende öffentlicher Institutionen und freiwillige Helferinnen und Helfer (ohne leitendes Organ) engagierten sich während rund 195 Tagen. Vier Mitglieder des leitenden Organs arbeiteten ebenfalls unentgeltlich und zwar während insgesamt rund 20 Tagen.

Verschiedene Aktionen

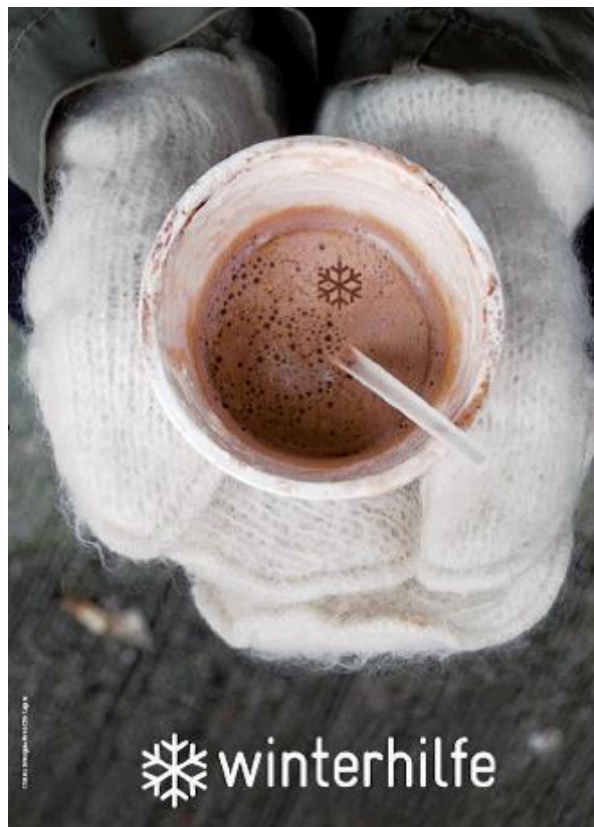
Die Teigwarenaktion wurde erstmals mit feinem Alpkäse aus der Region ergänzt. Die Beschenkten schätzten dies sehr. Auch Kleider und Schuhe konnten an Bedürftige abgegeben werden.

Ein weiteres Mal durften Menschen in Not das Weihnachtsessen unter dem Motto „Freude bereiten“ geniessen. Der Einladung folgten rund 120 Teilnehmer aus ganz Nidwalden. Viele freiwillige Helfer und Gönner unterstützten diesen Anlass. Dank Warenspenden durften die Familien und Einzelpersonen ein Weihnachtsgeschenk mit nach Hause nehmen.

Herzlichen Dank für die grossartige Unterstützung. Der Anlass kann nur dank vieler freiwilliger Helfer organisiert und umgesetzt werden.

Die Winterhilfe Nidwalden wurde von der Organisation Tischlein Deck Dich angefragt, ob wir als Koordinationsstelle für die Abgabe von Bezugskarten zur Verfügung stehen. In Stans wurde im September eine neue Abgabestelle eröffnet.

Tischlein Deck Dich arbeitet mit der Winterhilfe zusammen und hat über 100 Abgabestellen in der ganzen Schweiz aufgebaut. Jährlich werden wöchentlich rund 2900 Tonnen einwandfreie Lebensmittel an Bedürftige verteilt. Für einen symbolischen Beitrag können die Bedürftigen die Nahrungsmittel an den Abgabestellen beziehen.



Winterhilfe Schweiz

Die Winterhilfe Schweiz lancierte wiederum die jährliche Plakat-Kampagne für die Herbstsammlung. Das Patronat übernahm der Präsident der Winterhilfe Schweiz Alt Bundesrat Samuel Schmid. Die Schulklassen im Kanton stellten sich für den Verkauf der Magnetsterne zur Verfügung. Eine weitere zweitägige Weiterbildung führte die Winterhilfe Schweiz für Geschäftsstellenleiterinnen und -Leiter der kantonalen Winterhilfen in Magglingen durch. In Workshops und Gruppen erarbeiteten die Teilnehmer weiteres Knowhow. Die verschiedenen kantonalen Organisationen pflegten einen regen Austausch.

Ihre grossartige Unterstützung und Solidarität macht dies möglich. Liebe Spenderinnen und Spender - wir danken Ihnen herzlich.

Birnel gut für Mensch und Natur

Winterhilfe-Birnel (Birrendicksaft) wird aus ungespritzten und unbehandelten Schweizer Mostbirnen hergestellt und ist Natur pur. Birnel ist vielseitig verwendbar und auch für Diabetiker geeignet.

Die Winterhilfe Schweiz vertreibt Birnel seit 1952.



Preise und Verkaufsstellen in Nidwalden

Jetzt kann wieder jedermann von der Birnel-Aktion der Winterhilfe profitieren! Der gesunde und nahrhafte Birrendicksaft stammt ausschliesslich von Früchten einheimischer, ungespritzter Feldobstbäume.

Birnel ist erhältlich als:

Dispenser à 250g	Fr. 4.00
Glas à 500g	Fr. 6.00
Glas à 1kg	Fr. 10.00
Kessel à 5kg	Fr. 45.00

Verkaufsstellen

Beckenried: Gemeindeverwaltung

Buochs: Gemeindeverwaltung

Emmetten: Gemeindeverwaltung

Ennetbürgen: Gemeindeverwaltung

Ennetmoos: Gemeindeverwaltung

Stansstad: Gudrun Schenker, Schützenmatte B 12

Rezepte mit Birnel

Birnelglacé

1 Ei, 1 Eigelb, 2 EL Birnel, 1 Prise Zimt,
1 EL Zucker

Zutaten zu sehr dichtem Schaum schlagen.

1 Eiweiss zu Schnee schlagen

1 TL Birnel zugeben, kurz weiterschlagen

2 dl Rahm schlagen und mit dem Eierschnee

auf die Masse geben. Sorgfältig darunter zie-

hen. In Form füllen, 2-3 Std tiefkühlen. Vor

dem Stürzen kurze Zeit in heisses Wasser

tauchen

Tipp: Mit Schlagrahm und Birnenschnitzel garnieren

Weitere gluschtige Rezeptideen liegen bei den Verkaufsstellen auf oder können unter www.winterhilfe.ch heruntergeladen werden.



vlnr. Lisbeth Nöpflin, Lisa Langendorf, Lisbeth Gabriel

Verabschiedungen

An der Mitgliederversammlung wurde die abtretende Geschäftsstellenleiterin Lisbeth Nöpflin-Niederberger verabschiedet. Seit dem Jahre 2007 wirkte die Wolfenschiesserin gewissenhaft und kompetent als Leiterin der Winterhilfe-Geschäftsstelle Nidwalden. Ab 1. November 2015 übernimmt Lisa Langendorf die vielseitige und anspruchsvolle Tätigkeit.

Ehrungen

Das 20 Jahr - Jubiläum feiern konnte Margrit Barmettler. Sie war schon für die Winterhilfe tätig, als diese noch beim Kanton eingebunden war. Seit der Vereinsgründung arbeitete sie als vollamtliche Geschäftsstellenleiterin. 2007 übernahm sie den Bereich Rechnungswesen. 2008 wurde Sie in den Vorstand gewählt.

Die Präsidentin Lisbeth Gabriel dankte für das langjährige Engagement und überreichte ein Präsent.



Neue Geschäftsführerin der Winterhilfe Nidwalden

Am 21. Oktober haben die Mitglieder der Winterhilfe Nidwalden mich als Leiterin der Geschäftsstelle gewählt. Ich freue mich sehr über das ausgesprochene Vertrauen und bedanke mich herzlich dafür.

Geboren wurde ich 1964, meine Kindheit verbrachte ich im Raum Luzern. Da meine Mutter französische Wurzeln hat, bin ich zweisprachig aufgewachsen. Nach meiner Schulzeit und einer kaufmännischen Lehre war ich bei verschiedenen Unternehmen tätig, unter anderem auch 4 Jahre auf Kreta in einem Ferienresort und mehrere Monate in Paris. Bevor meine Tochter 2008 zur Welt kam, arbeitete ich 8 Jahre als Geschäftsleitungsassistentin in Kriens. 2009 sind wir von Luzern nach Stans gezogen. Anfänglich war ich noch extern in Anstellung, seit 2013 helfe ich meinem Mann in seinem Geschäft mit und bin als Hausfrau tätig. Meine Hobbys sind das Wandern mit meiner Familie, auch treibe ich etwas Sport. Und seit letztem Jahr gebe ich mit grosser Freude Muki-Turnen.

Bereits im Vorfeld der Wahl und an der Mitgliederversammlung war es schön zu erleben, wie viele Leute sich mit grossem Einsatz und mit Herzblut in dieser spannenden, im Kanton stark verwurzelten Hilfsorganisation engagieren. Ich freue mich sehr auf meine neue Aufgabe. Darauf, einen Beitrag zur Unterstützung von Bedürftigen leisten zu dürfen und auf die Zusammenarbeit mit den Ortskomitees sowie dem Vorstand der Winterhilfe Nidwalden.

Lisa Langendorf

12 ADRESSEN

Ortskomitees

Winterhilfe Beckenried	Fabienne Odermatt, Oberdorfstr.11 GR Margrit Murer, Nidertistr. 11	041/620'78'42 041/620'61'83
Winterhilfe Buochs	Jeannette Amstad, Gemeindeverwaltung Regula Luther, Seebuchtstr. 12, GR Bernhard Tellenbach, Lindenthalde 1	041/624'52'92 079/817'17'88 041/620'25'72
Winterhilfe Dallenwil	Josy Joller, Oberastr. 9 GR Ursula Niederberger, mittelst Feld	041/628'22'70 079/539'23'51
Winterhilfe Emmetten	LR Alice Zimmermann, Butzen 1	041/620'67'26
Winterhilfe Ennetbürgen	Susi Arnold, Gemeindeverwaltung Othmar Egli, Gemeindeschreiber Elmar Rotzer, Buochserstrasse 2 Irène Steiner, Sonnhaldenstr. 6	041 624'40'13 041/624'40'10 041/620'14'70 041/620'66'93
Winterhilfe Ennetmoos	Marlis Odermatt, Bruderhausstr. 1, Verena Gasser-Stadler,Rohrmattli 3b GR Rosalie Barmettler, Allwegmatte 6	041/610'84'10 041/610'56'78 041/610'50'72
Winterhilfe Hergiswil	Christine Minder, Brunni 2 Claire Haller, Buolterlistrasse 10	041/630'33'84 041/630'36'30
Winterhilfe Oberdorf	Helene Kägi-Kündig, Alpenstr. 6 Käthy Niederberger, Alpenstr. 7	041/610'52'40 041/610'55'26
Winterhilfe Stans	Judith Theiler, Engelbergstr. 14 Margrit Barmettler, Engelburg 1	041/610'16'13 041/610'14'72
Winterhilfe Stansstad	Gudrun Schenker, Schützenmatte B 12 Vivian Michel, Gemeindeverwaltung GR Laleh Kiser, Schiltweid 4, Fürigen	041/610'17'02 041/618'24'22 041/282'02'42
Winterhilfe Wolfenschiessen	Tamara Arnold, Widderfeldstr. 35 Monika Christen, Geissmattlistr. 6 Reto Christen, Schwandacher 4, O'bach	079/711'39'41 041/628'03'72 079/463'02'86
Rechnungsrevisoren	Franz Odermatt, Acherweg 15, Stans Max Wyrsh, Acherweg 5, 6370 Stans	041/610'41'72 041/530'11'10

Die Winterhilfe Nidwalden trägt grösste Sorge
zu den ihr anvertrauten Spendengeldern.
Sie unterstützt Menschen in Nidwalden,
die am Existenzminimum leben,
rasch, sorgfältig und professionell.

Die Winterhilfe NW steht dort bei,
wo die öffentliche Hand nicht hilft.

Helfen auch Sie der Winterhilfe Nidwalden.

Danke

Winterhilfe Nidwalden Stans
PC 60-10281-8

Winterhilfe Nidwalden in Kürze

- Ganzjährig tätig
- Tätigkeitsgebiet in allen Nidwaldner Gemeinden
- Gliederung: Vorstand, Geschäftsstelle, 11 Ortskomitees
- Politisch und konfessionell neutral
- Jedes Jahr Hilfe für über 800 Personen, davon die Hälfte Kinder
- ZEWO - anerkannt

Winterhilfe Nidwalden

Geschäftsstelle
Bluemattstr, 133
6370 Stans

Telefon 077 435 72 92
E-mail nidwalden@winterhilfe.ch
Internet www.winterhilfe.ch

Winterhilfe Nidwalden Stans
PC 60-10281-8
IBAN CH89 0900 0000 6001 0281 8

